



1893



2015

# Projektarbeit La Chaux-de- Fonds

Flurin Hügi, Daniel Laumer,  
Valérie Hellmüller, Flurin  
Weber

29. Mai 2015

# Überblick

- Motivation und Fragestellung
- Kurzfassung zur Geschichte und Bevölkerungsentwicklung
- Schachbrettmuster als Instrument der Stadtplanung
- Die zwei wichtigsten Baulinienpläne des 19. Jahrhunderts
- Analyse von topografischen Karten und Zonenplänen (Methodik und Resultate)
- Vergleich früher-heute anhand Fotos und Gemälden
- Fazit

# Motivation

Wir wollten mehr darüber erfahren...

... wieso in La Chaux-de-Fonds die meisten Strassen in einem Schachbrettmuster angeordnet sind

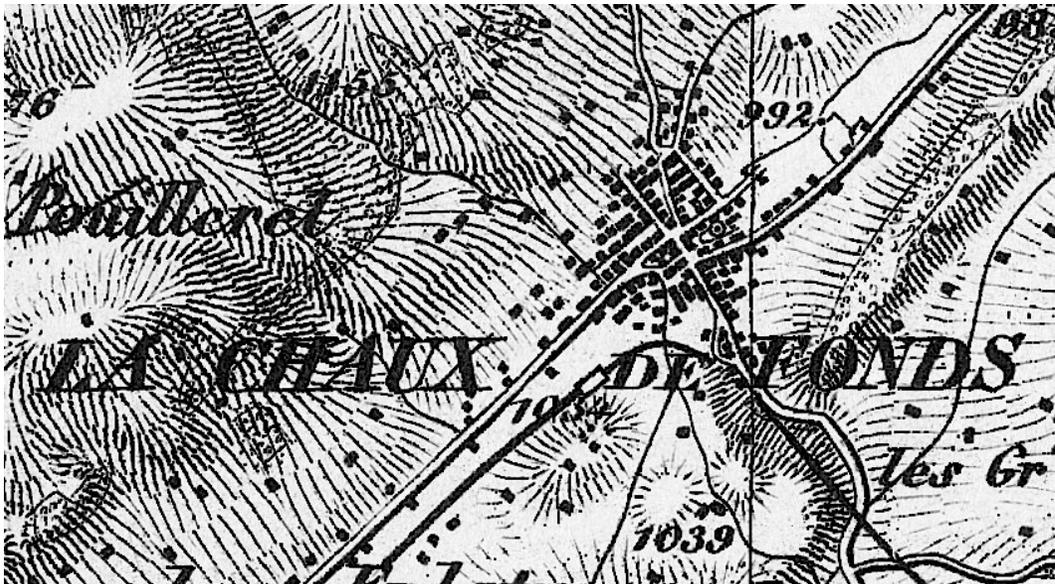
... wieso diese abgelegene, verkehrstechnisch schlecht erschlossene Stadt die drittgrösste Stadt der Romandie ist

... wie die Stadt zu ihrer Blütezeit zu einem Zentrum der weltweiten Uhrenindustrie werden konnte.

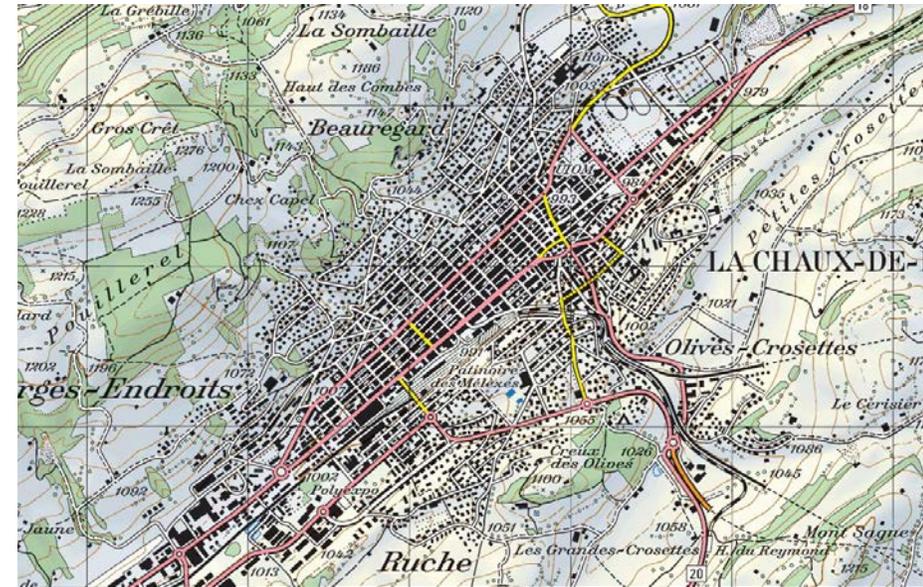
# Fragestellung

Wir betrachten die Stadt La Chaux-de-Fonds im Zeitraum 1850 bis heute.

Wann hat sich welches Stadtgebiet warum in welche Richtung entwickelt?



1872

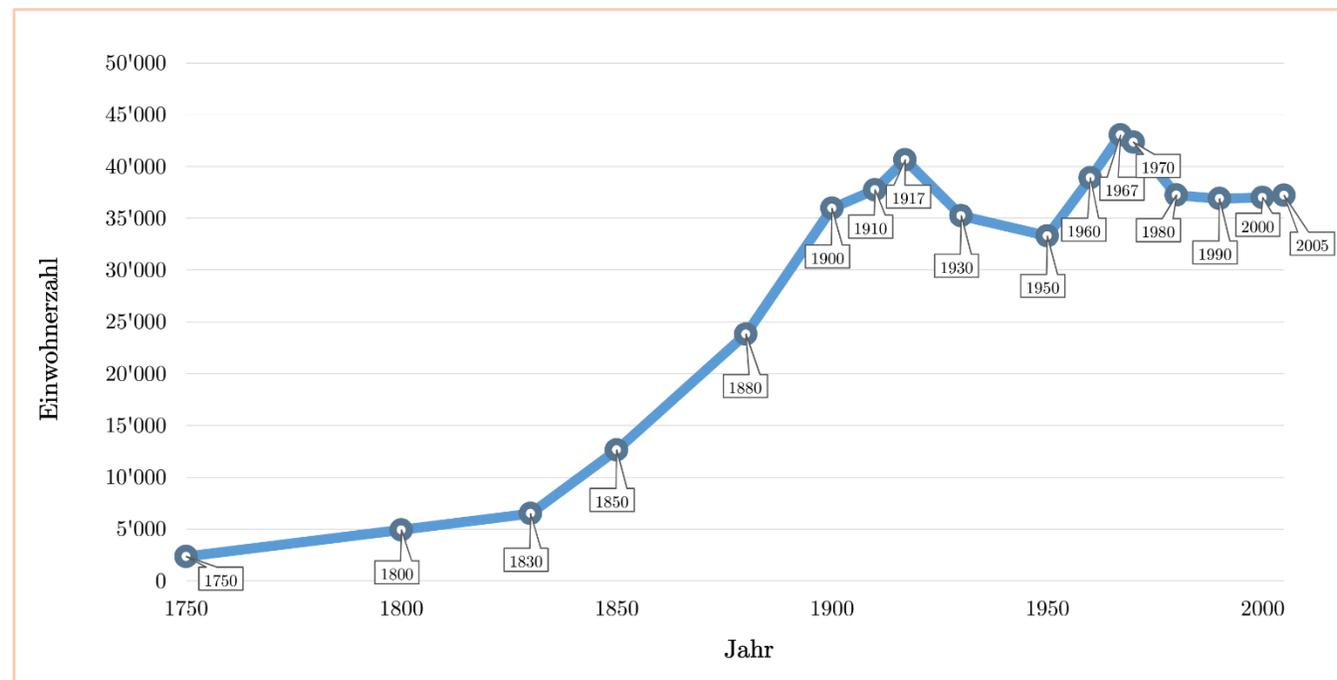


2011



# Geschichte und Bevölkerungsentwicklung

- Stadtbrand (Neubeginn)
- Aufstieg der Uhrenindustrie
- 1. Höhepunkt
- Kriegsjahre
- Beginn der Diversifikation
- Heute

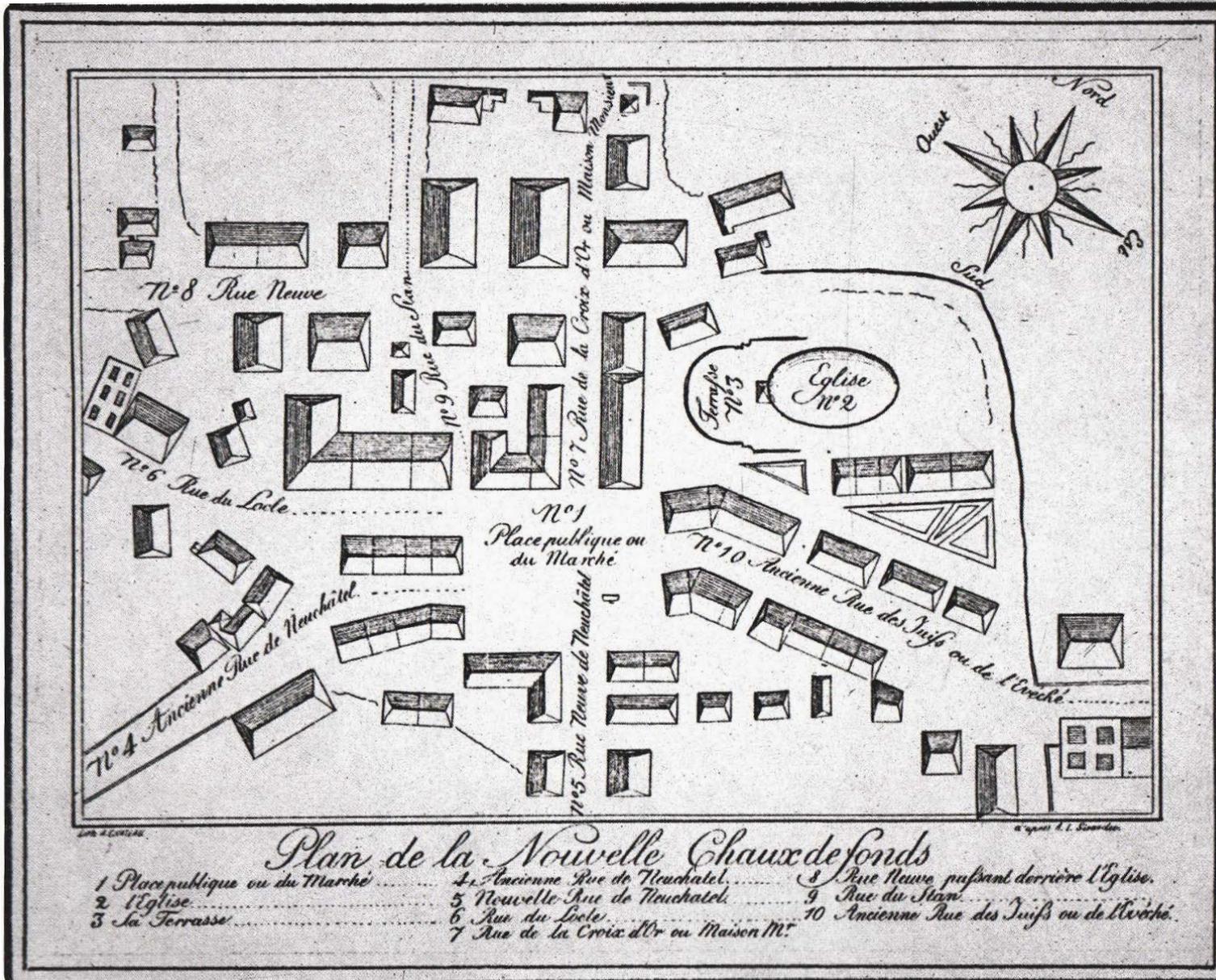


# Schachbrettmuster als Instrument der Stadtplanung

- schon in vielen altgriechischen Städten eingesetzt
- effizienteste Ausnutzung des Bodens
- Nachteil: Eintönigkeit



# Plan de la Nouvelle La Chaux-de-Fonds (Moise-Perret Gentil, ~1800)

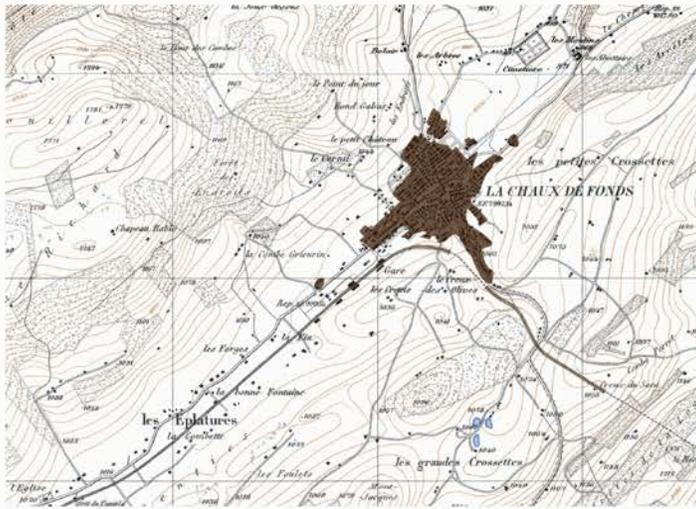


- Erste Elemente des Schachbrettmusters
- Gebäude voneinander getrennt zur Brandvorbeugung
- 2 Hauptverkehrsachsen trafen sich im Place de l'Hôtel de Ville

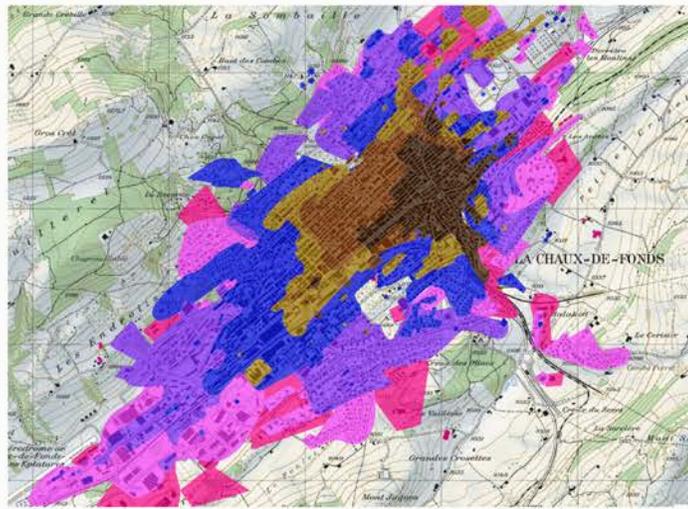


# Ausbreitung des Stadtgebietes

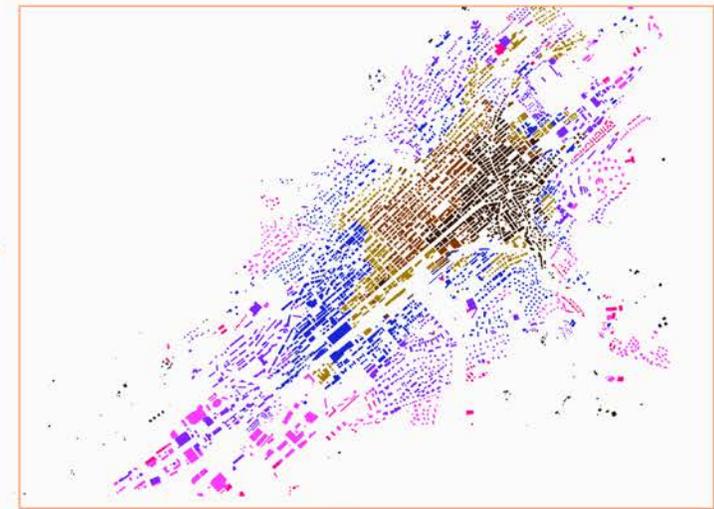
**Siegfriedkarte 1883**



**Landeskarte 2005**



**Resultat**



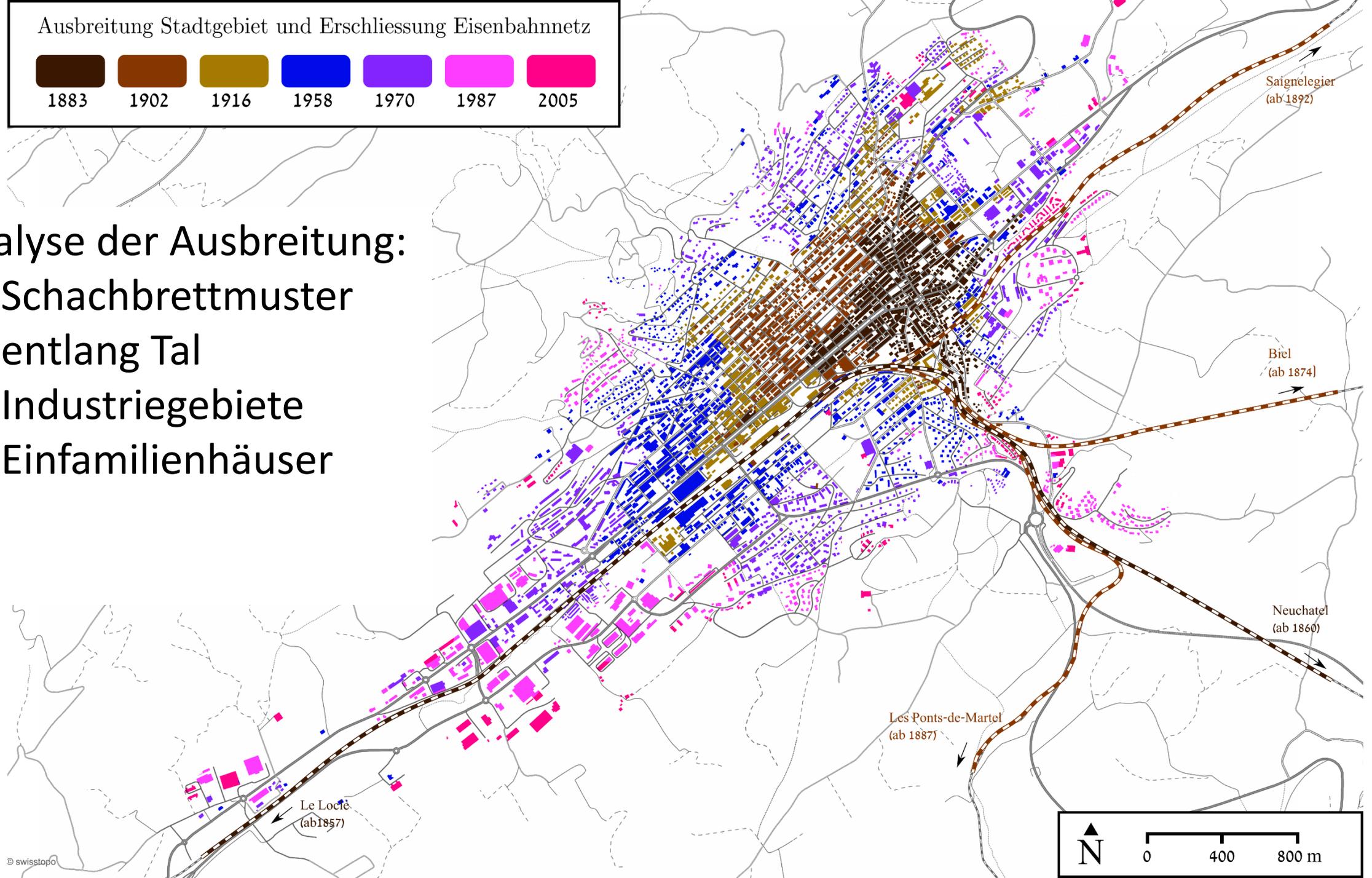
→ Basis für Untersuchung der Ausbreitung des Stadtgebietes

## Ausbreitung Stadtgebiet und Erschliessung Eisenbahnnetz



### Analyse der Ausbreitung:

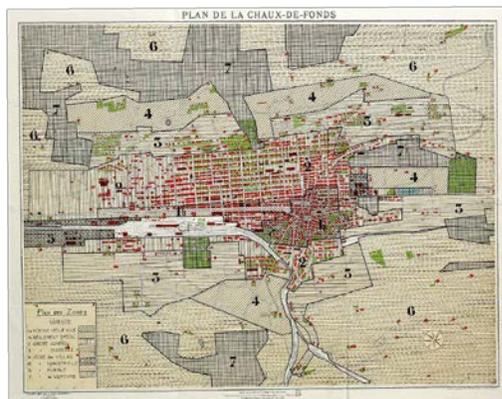
- Schachbrettmuster
- entlang Tal
- Industriegebiete
- Einfamilienhäuser



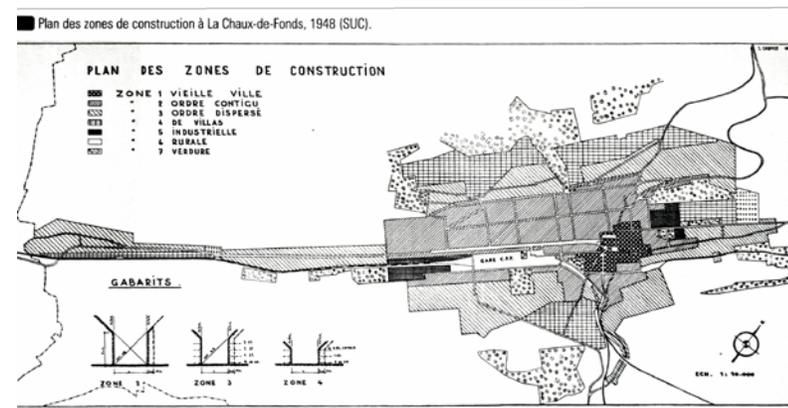


# Kartenvergleiche – Zonenpläne

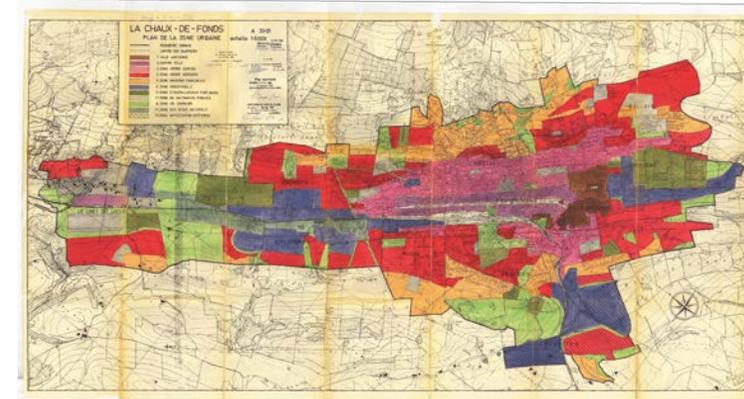
1926



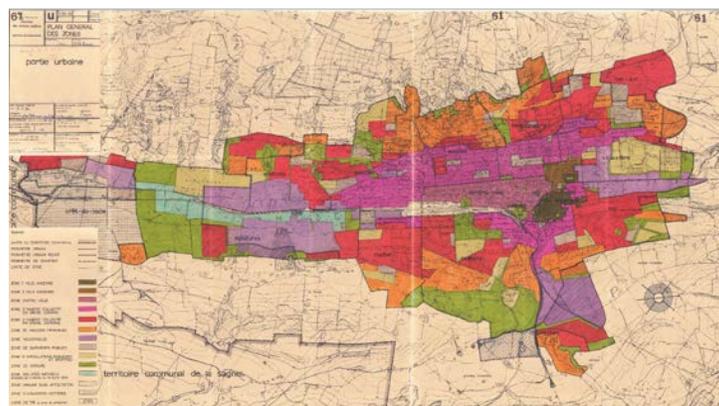
1948



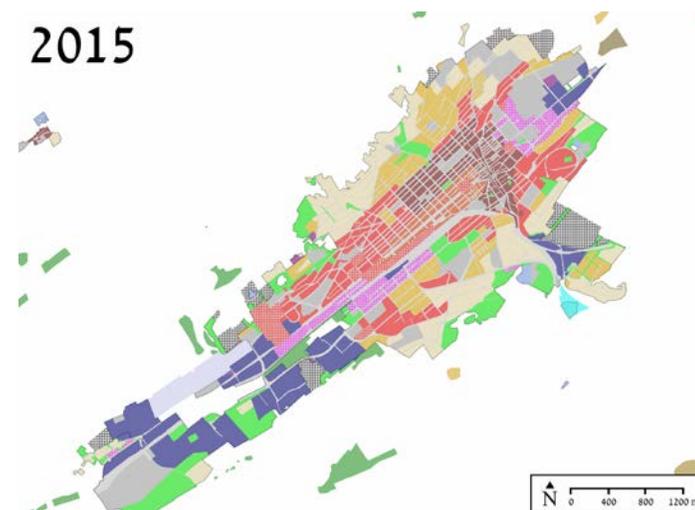
1968



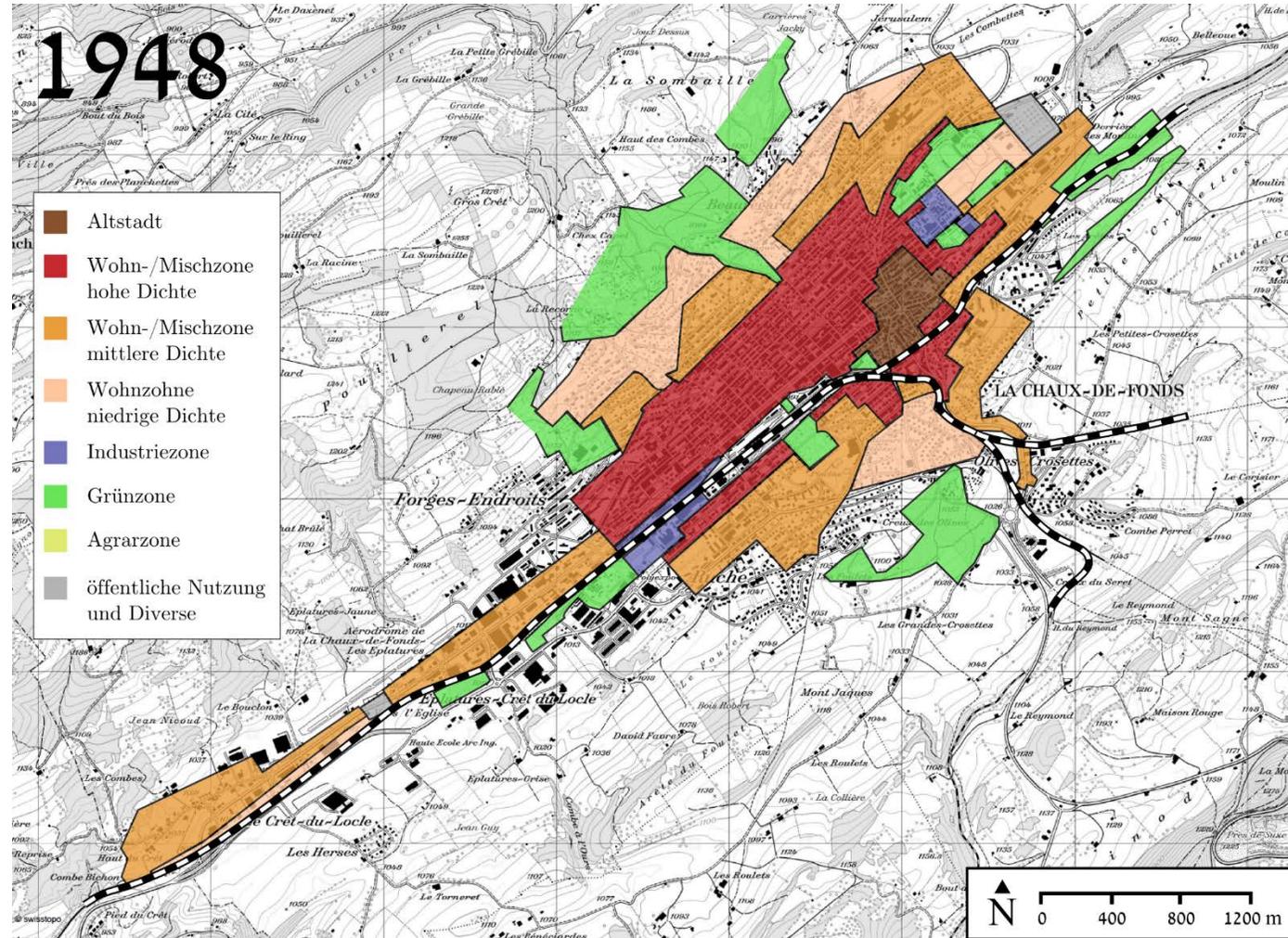
1980



2015



# Generalisierung und Aufarbeitung (Beispiel 1948)



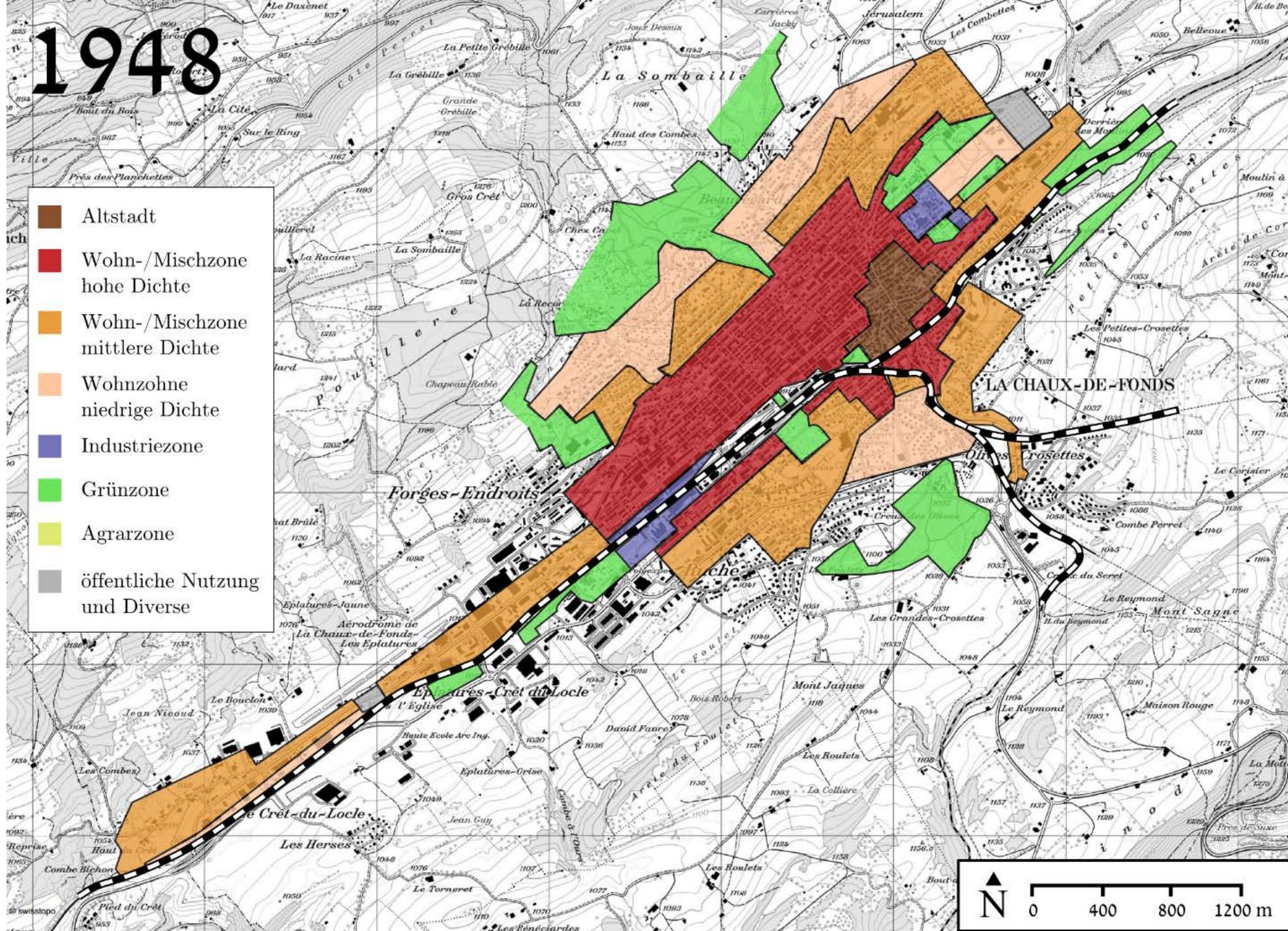
# Hintergrund

- Erstellung von kommunalen Zonen- bzw. Nutzungsplänen schweizweit erst ab 1971 obligatorisch
- La Chaux-de-Fonds erstellte die ersten Zonenpläne bereits in den 1920er-Jahren aus Eigeninitiative



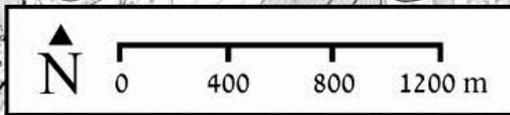
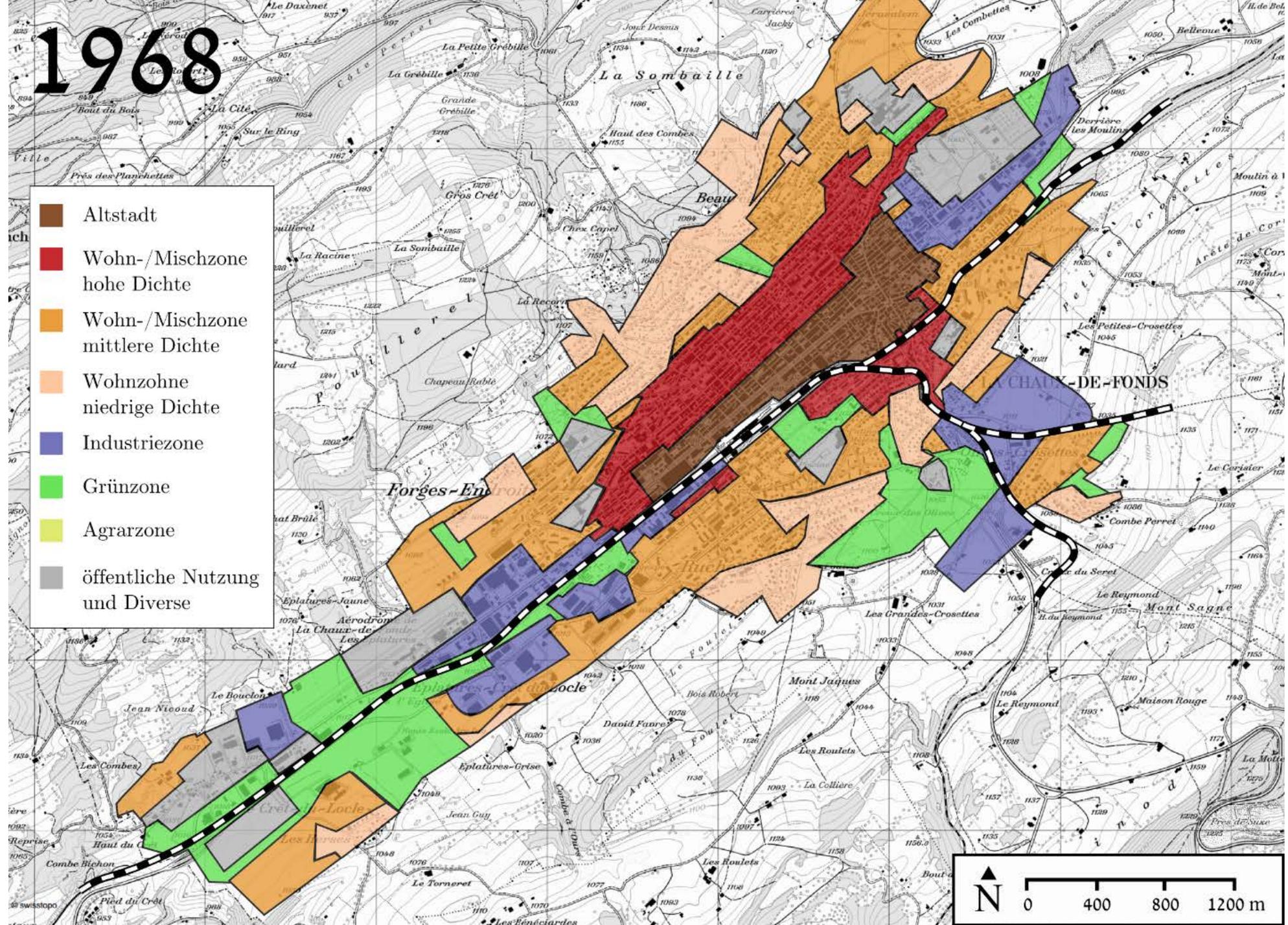
# 1948

- Altstadt
- Wohn-/Mischzone  
hohe Dichte
- Wohn-/Mischzone  
mittlere Dichte
- Wohnzone  
niedrige Dichte
- Industriezone
- Grünzone
- Agrarzone
- öffentliche Nutzung  
und Diverse



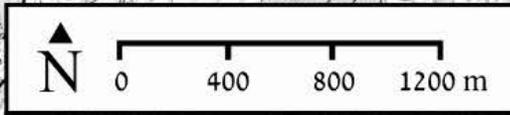
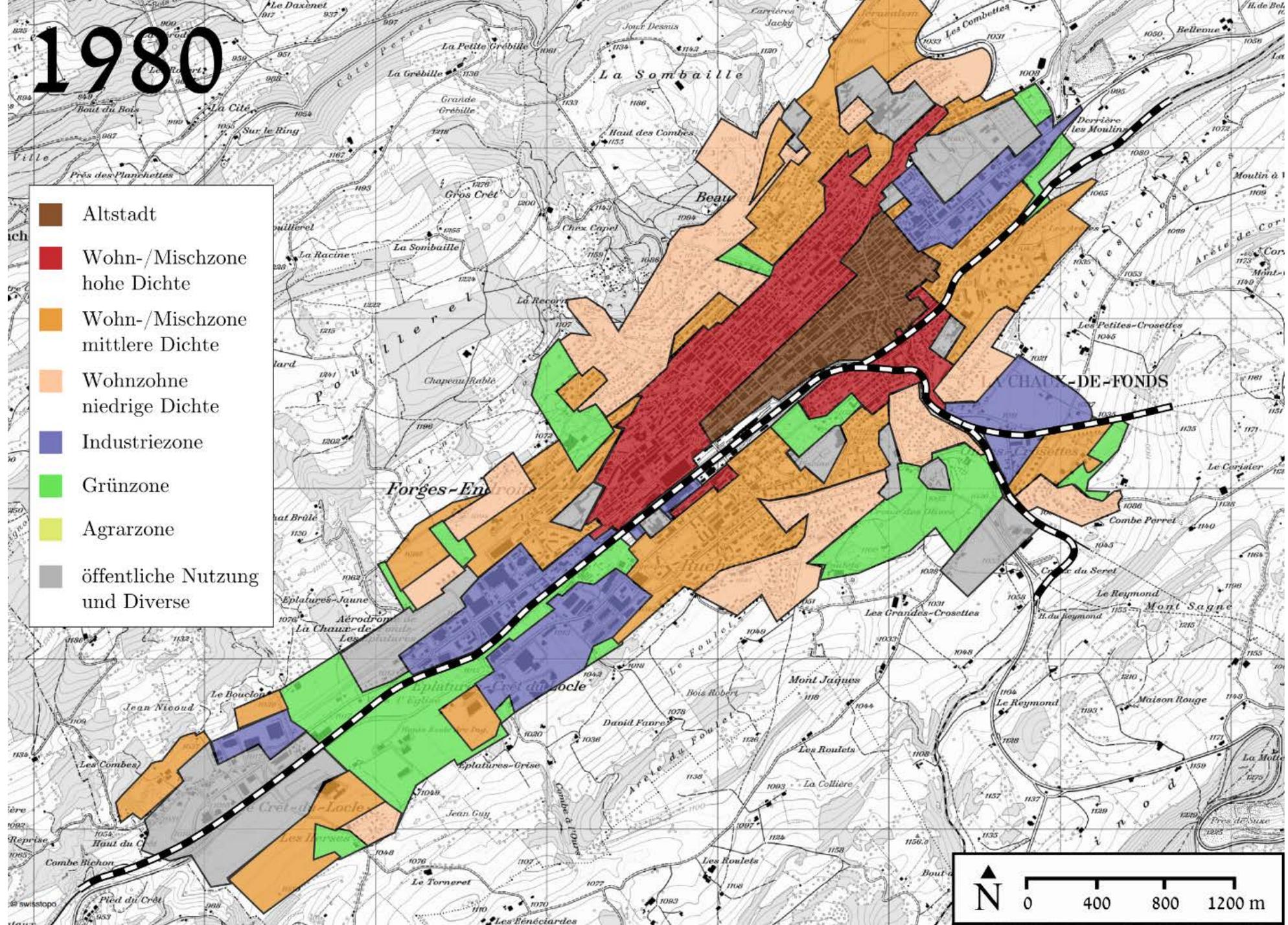
# 1968

- Altstadt
- Wohn-/Mischzone  
hohe Dichte
- Wohn-/Mischzone  
mittlere Dichte
- Wohnzone  
niedrige Dichte
- Industriezone
- Grünzone
- Agrarzone
- öffentliche Nutzung  
und Diverse



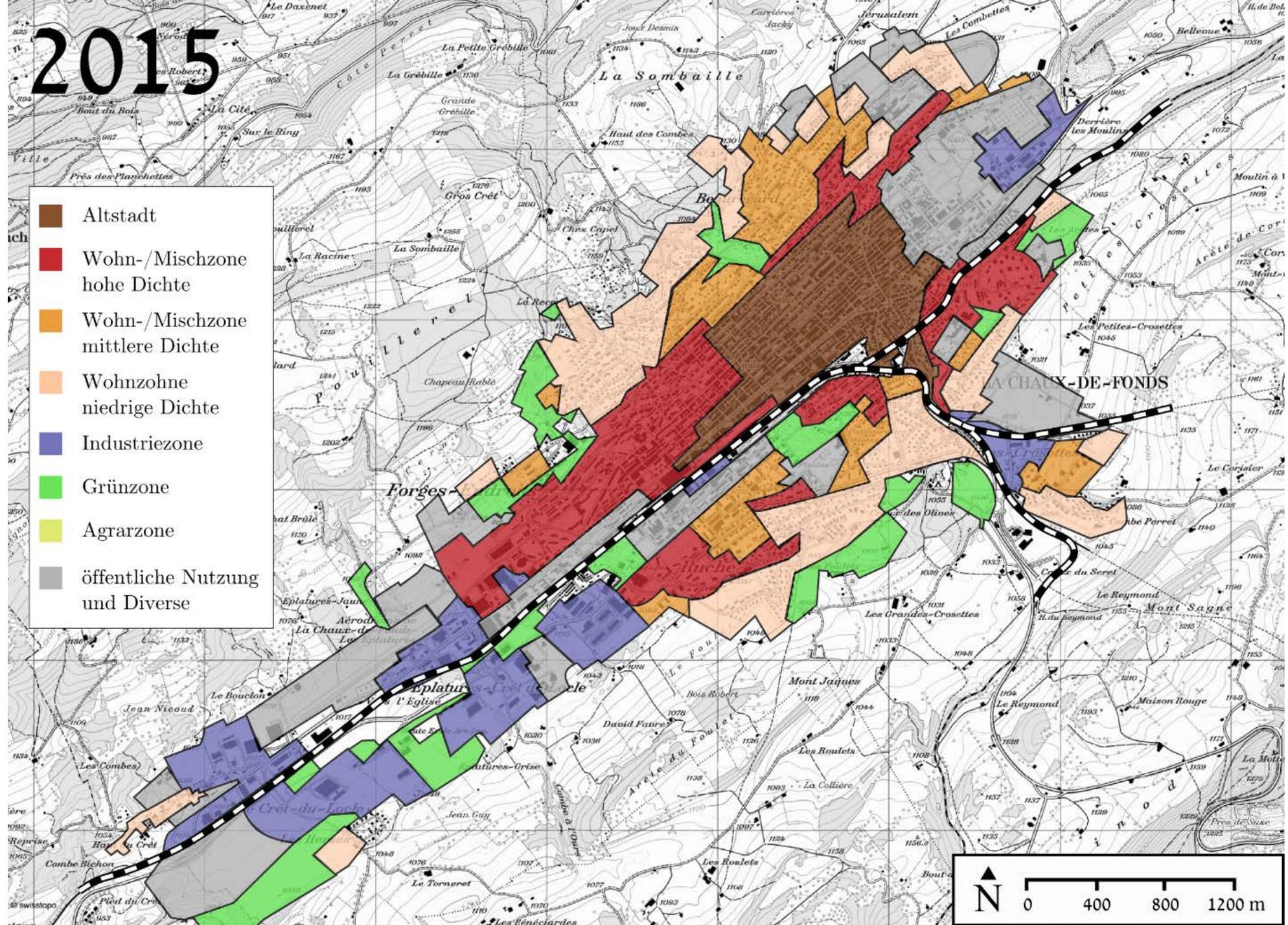
# 1980

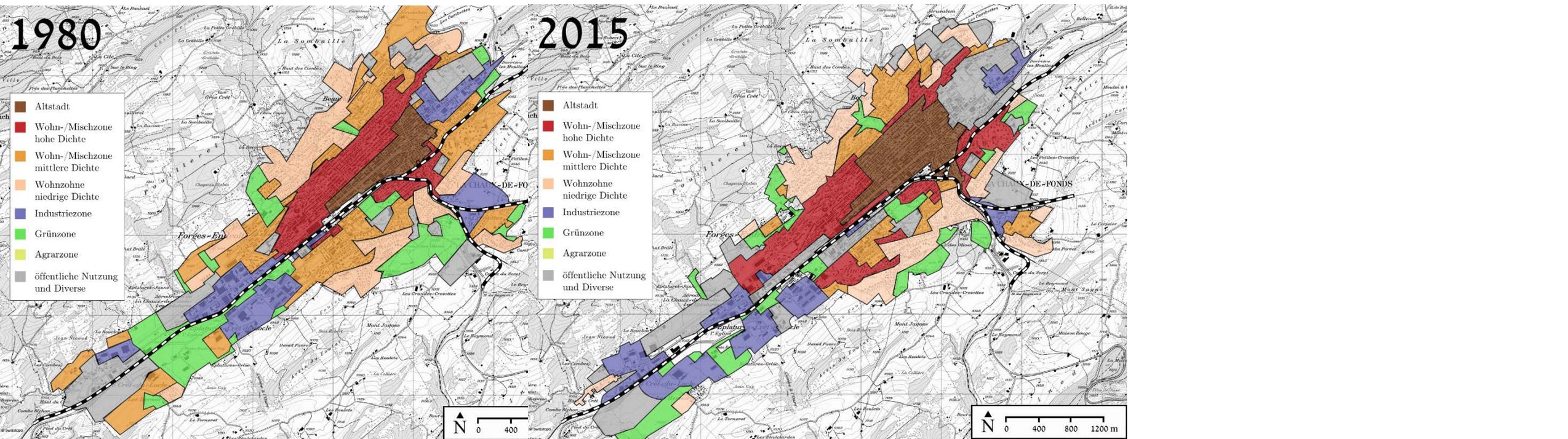
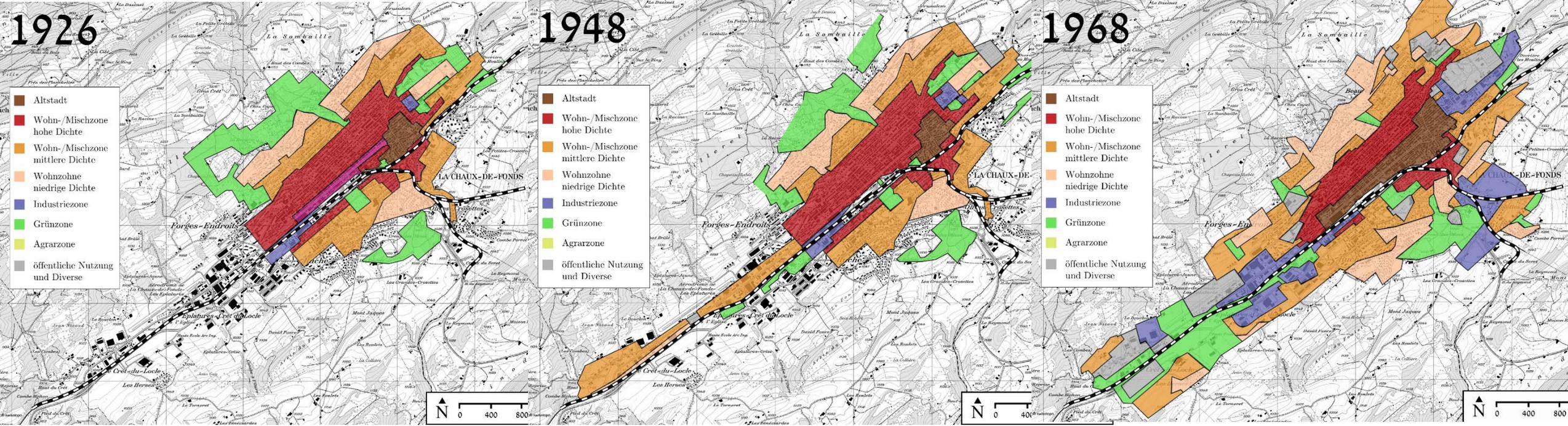
- Altstadt
- Wohn-/Mischzone  
hohe Dichte
- Wohn-/Mischzone  
mittlere Dichte
- Wohnzone  
niedrige Dichte
- Industriezone
- Grünzone
- Agrarzone
- öffentliche Nutzung  
und Diverse



# 2015

- Altstadt
- Wohn-/Mischzone  
hohe Dichte
- Wohn-/Mischzone  
mittlere Dichte
- Wohnzone  
niedrige Dichte
- Industriezone
- Grünzone
- Agrarzone
- öffentliche Nutzung  
und Diverse







**ETH**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

**IKG**

Institut für Kartografie  
und Geoinformation





**ETH**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

**IKG**

Institut für Kartografie  
und Geoinformation

# Vergleich früher-heute anhand Fotos und Gemälden



**ETH**  
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

**IKG**  
Institut für Kartografie  
und Geoinformation



1830-1840



ca. 1900



2015



1870



2015



1893



2015



**ETH**  
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

**IKG**  
Institut für Kartografie  
und Geoinformation



# Fazit

- Weltkriege und Wirtschaftskrisen haben einen erheblichen Einfluss auf den Kulturlandschaftswandel, der sich auf Karten sichtbar ist
- Stadtbrand indirekt der Auslöser für die Ansiedlung und das Prosperieren der Uhrenindustrie
- Stadtplanung komplett auf Bedürfnisse der Uhrenindustrie ausgerichtet
- La Chaux-de-Fonds übernahm Pionierrolle in der Raum- bzw. Stadtplanung
- Korrelation zwischen Bevölkerungswachstum und Bautätigkeit (Abnahme auf Karten aber nicht sichtbar)